

Jahresbericht des Jungschützenleiters 2020

Der Jungschützenkurs 2020 konnten wir wie geplant mit der ersten Theorie und 18 Jungschützen starten. Aufgrund der Corona Pandemie kam der erste Lockdown und wir mussten den Kurs pausieren, danach verabschiedeten sich leider 4 Erstkürsler und es ging mit 14 Jungschützen mit der zweiten Theorie weiter, was immer noch eine Steigerung von 2 Schützen ist. Mit dabei waren 2 Damen und 6 Erstkürsler.

Aufgrund der uns allen bestens bekannten Umständen, konnten keine externen Schiessanlässe besucht werden, daher kann ich nur wenige Resultate bekanntgeben.

Feldschiessen (12 von 14)

45-64 Punkte Schnitt 54.5 Punkte Schnitt 2019 51 Punkte

Wettschiessen intern durchgeführt (14 von 14)

66-90 Punkte mit Ausreisser nach 35 Punkten aufgrund eines Gewehrdefektes (vermutlich Lauf)

Der interne Jungschützencup ging auch dieses Jahr wieder an Carole Hilfiker aus Seon.

Als coronakonforme Jungschützenreise planten wir etwas, was sich einige Jungschützen schon länger wünschten. Wir trafen uns an einem Samstag im Schützenhaus. Am Morgen durften die Jungschützen ein Langgewehr, ein Sturmgewehr 57 / 02 und ein GP90 Standartgewehr ausprobieren. Die Gewehre wurden nach jedem Schützen gereinigt und desinfiziert. Die Begeisterung für das Standartgewehr hielt sich in Grenzen, aber die wenigen die es versuchten trafen auf Anhieb und jemand wollte sogar zweimal damit schießen. Vielleicht lag es daran, dass beim Standartgewehr eine Schiessjacke Pflicht war..

Etwa um 11:00 Uhr ging es für die Jungschützen und mir zu Fuss Richtung Scheibenstand. Wir wollten Ihnen zeigen, dass es für jeden Kurstag einen Aufwand vor und nach dem Kurs gibt. Auf dem Weg öffneten wir die untere Barriere. Nach einem kurzen Einblick in den Scheibenstand ging es weiter zur oberen Barriere und von dort durch Brombeeren und Brennesseln zur oberen Absperrkette. Als Belohnung wurde anschliessend an der Feuerstelle oberhalb des Scheibenstandes grilliert. Die Jungschützen hatten auch an dieser etwas anderen Jungschützenreise ihren Spass.

Mit den Gewehren hatten wir gegen Ende des Kurses etwas Pech. Bei einem Gewehr war vermutlich der Lauf defekt, wir konnten selber nichts feststellen. Beim zweiten ist der Hülsenausreisser im Verschluss abgebrochen und beim dritten haben wir bei der Reinigung ein aussergewöhnliches Loch seitlich in der Gasstange entdeckt. Scheinbar ist dieses Loch aber bei einer alten Version «normal».

Ein Absenden konnten auch wir nicht durchführen. Die Resultate wurden über WhatsApp mitgeteilt.

Gewonnen wurde der Kurs durch Carole Hilfiker vor Jan Savoy, beide aus Seon. Mit Punktegleichstand auf dem dritten Platz landeten Kai Bäckmann aus Seon und Alex Christen aus Fahrwangen.

Bedanken möchte ich mich noch bei David und meinem Vater für die Mithilfe beim diesjährigen Kurs.

Der Kurs 2021 kann nicht wie geplant Mitte März starten, allerdings sind wir in den Startlöchern und werden, sobald wir weitere Informationen bekommen und Lockerungen folgen, die Einladungen versenden und den Kurs wenn immer möglich coronakonform durchführen.

Bliibet Gsond!

Liebe Gruess Dominic